



Österreichische Staatsdruckerei Holding AG
Konzernhalbjahresfinanzbericht -
zum 30. September 2011



Halbjahreslagebericht

Geschäft und Rahmenbedingungen

Das erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2011/12 (1.4.2011 – 31.3.2012) war geprägt von einer sehr guten Nachfrage im Inlandsgeschäft und der Akquisition neuer Projekte im internationalen Geschäft. Hier ist insbesondere der Auftrag der Republik Kosovo über die Lieferung des Personalisierungssystems und der Reisepassbücher für den neuen kosovarischen elektronischen Reisepass zu nennen. Auf Grundlage einer internationalen Ausschreibung erhielt die Staatsdruckerei einen 3-Jahres-Vertrag.

In Österreich wurde der elektronische Aufenthaltstitel mit biometrischen Daten am 1. Juli 2011 neu eingeführt. „Cyber Security“ wurde als neues Geschäfts- und Beratungsfeld der OeSD eingerichtet. Die entsprechenden Start-Up-Aktivitäten sind hier im Gang.

Ertragslage

Die Österreichische Staatsdruckerei Holding AG konnte in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2011/2012 die Umsatzerlöse von EUR 23,4 Mio. um EUR 0,3 Mio. auf EUR 23,7 Mio. steigern. Der Inlandsumsatz betrug EUR 19,1 Mio. und war damit um EUR 1,5 Mio. niedriger als in der Vergleichsperiode des Vorjahres, da es im 1. Quartal des Geschäftsjahres 2010/11 (1.4.-30.6.2010) aufgrund von im Jahr 2000 durchgeführten Gebührenänderungen eine außerordentlich starke Nachfrage nach Reisepässen gab. Dieser Rückgang konnte durch eine Umsatzsteigerung im Auslandsgeschäft um EUR 1,8 Mio. auf EUR 4,6 Mio. kompensiert werden.

Die Gesamterträge konnten im Vergleich zur Vorjahresperiode von EUR 22,8 Mio. um EUR 1,5 Mio. auf EUR 24,3 Mio. gesteigert werden. Der Bestandsaufbau von Halb- und Fertigprodukten in Höhe von EUR 0,5 Mio. ist auf Auftragsaufträge zurückzuführen, die erst im 2. Halbjahr des laufenden Geschäftsjahres zur Auslieferung kommen werden.

Das Betriebsergebnis (EBIT) betrug EUR 5,2 Mio. und lag um EUR 0,5 Mio. unter Vorjahr, da der Deckungsbeitrag der auf Lager gelegten Ware noch nicht realisiert werden konnte. Dennoch ist die EBIT-Marge mit 21,3% sehr zufriedenstellend.

Das Finanzergebnis entspricht mit EUR -0,3 Mio. dem Vergleichswert des Vorjahres und somit ergab sich ein Vorsteuerergebnis von EUR 4,8 Mio. (1-6 FY 2010/11: EUR 5,3 Mio.). Nach Abzug der Ertragsteuern ergibt sich ein Gesamtergebnis für das erste Halbjahr in Höhe von EUR 3,8 Mio. (1-6 FY 2010/11: EUR 4,0 Mio.)

Halbjahreslagebericht

Vermögens- und Finanzlage

Die IFRS-Bilanzsumme erhöhte sich im 1. Halbjahr um EUR 2,0 Mio. und betrug per 30. September 2011 EUR 58,3 Mio. Die Steigerung der Aktiva resultiert vor allem aus dem Aufbau der Vorräte und der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, welcher der starken Nachfragesituation insbesondere im 2. Quartal entspricht.

Auf der Passivseite sank das langfristige Fremdkapital um EUR 2,8 Mio. im Wesentlichen aufgrund der vertraglichen Teiltilgung des Kredits bei der Investkredit Bank AG. Das kurzfristige Fremdkapital stieg um EUR 1 Mio. vor allem wegen der Zunahme von Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen. Da es zu keiner Gewinnausschüttung kam wurde das Eigenkapital entsprechend dem Gesamtergebnis der Periode um EUR 3,8 Mio. erhöht.

Der Cash Flow aus der betrieblichen Tätigkeit betrug EUR 1,0 Mio. und ergab sich aus dem Aufbau der Vorräte und der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen. Es wurden Investitionen im Ausmaß von EUR 0,4 Mio. getätigt. Der Finanzierung-Cash Flow basierend auf Kredittilgung betrug minus 2,9 Mio. Somit ergab sich eine Reduktion der liquiden Mittel in Höhe von minus 2,3 Mio. Der Stand an liquiden Mittel zum 30. September 2011 betrug 7,1 Mio.

Mitarbeiter

Im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2011/12 betrug der durchschnittliche Mitarbeiterstand wie im Vorjahr 148 und setzt sich wie folgt zusammen: 73 Arbeiter (im Vorjahr 77), 75 Angestellte (71).

Risikomanagement

Die OeSD ist im Zuge ihrer Geschäftstätigkeit Risiken ausgesetzt, mit denen sich das Unternehmen im Rahmen ihres Risikomanagement- und internem Kontrollsystem bewusst auseinandersetzt. Dies umfasst auch die rechnungslegungsbezogenen Prozesse sowie sämtliche Risiken und Kontrollen im Hinblick auf die Rechnungslegung.

Details zu den Risikofaktoren finden Sie im auf der Website www.staatsdruckerei.at veröffentlichten Konzernabschluss zum 31. 3. 2011 der Österreichischen Staatsdruckerei Holding AG.

Ausblick

Die OeSD hat sich in den letzten Jahren als Anbieter von gesamtheitlichen Identitätsmanagementlösungen etabliert. Dieser in Österreich begonnene Weg wird auch im Ausland konsequent beschritten und führt, wie das Reisepassprojekt Kosovo zeigt, zu bedeutenden Aufträgen. Wir sind zuversichtlich, dass mit dieser Stoßrichtung ein profitables Unternehmenswachstum erreicht werden kann.

Österreichische Staatsdruckerei Holding AG

Konzernbilanz (alle Werte in EUR)

	30.09.2011	31.03.2011	30.09.2010
AKTIVA			
Langfristiges Vermögen			
Firmenwert	20.750.892	20.750.892	20.750.892
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	533.207	616.542	660.089
Sachanlagen	16.139.227	16.543.038	15.432.917
Aktive latente Steuern	410.992	404.054	438.819
	37.834.318	38.314.526	37.282.717
Kurzfristiges Vermögen			
Vorräte	5.231.472	4.222.943	3.299.421
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	8.127.431	4.388.282	7.073.805
Wertpapiere und Anteile	67.450	67.450	26.212
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	7.075.055	9.375.226	8.233.152
	20.501.408	18.053.901	18.632.590
Summe AKTIVA	58.335.726	56.368.427	55.915.307
PASSIVA			
Eigenkapital			
Grundkapital	7.500.000	7.500.000	7.500.000
Rücklagen	750.000	750.000	0
Einbehaltene Gewinne	11.823.826	8.061.122	7.565.487
	20.073.826	16.311.122	15.065.487
Langfristiges Fremdkapital			
Rückstellungen	1.885.707	1.902.847	2.012.056
Finanzverbindlichkeiten	19.827.428	22.753.129	21.852.231
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	2.167.322	1.977.893	1.857.400
	23.880.457	26.633.869	25.721.687
Kurzfristiges Fremdkapital			
Rückstellungen	20.000	44.500	39.500
Verbindlichkeiten aus laufenden Steuern	2.496.397	2.988.419	3.131.109
Finanzverbindlichkeiten	3.300.507	3.304.400	3.155.994
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	8.564.539	7.086.117	8.801.530
	14.381.443	13.423.436	15.128.133
Summe PASSIVA	58.335.726	56.368.427	55.915.307

Österreichische Staatsdruckerei Holding AG
Konzern-Gesamtergebnisrechnung

(alle Werte in EUR)

	01.04.2011 – 30.09.2011	01.04.2010 – 30.09.2010
Umsatzerlöse	23.708.955	23.392.422
Veränderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	514.279	-704.333
Sonstige betriebliche Erträge	45.682	110.134
Gesamterträge	24.268.916	22.798.223
Aufwendungen für Material und bezogene Leistungen	-11.387.845	-10.400.966
Personalaufwand	-4.936.983	-4.426.802
Abschreibungen	-854.361	-749.136
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.925.890	-1.605.976
Betriebsergebnis (EBIT)	5.163.837	5.615.343
Zinserträge	32.558	16.810
Zinsaufwendungen	-370.292	-349.749
Sonstiges Finanzergebnis	2.415	1.539
Finanzergebnis	-335.319	-331.400
Ergebnis vor Steuern (EBT)	4.828.518	5.283.943
Ertragsteuern	-1.065.813	-1.256.305
Jahresüberschuss	3.762.705	4.027.638
sonstiges Gesamtergebnis	0	0
Gesamtergebnis	3.762.705	4.027.638
<i>Gesamtergebnis pro Aktie</i>	<i>0,50</i>	<i>0,54</i>

Österreichische Staatsdruckerei Holding AG
Konzern-Kapitalflussrechnung

(alle Werte in TEUR)

	01.04.2011 – 30.09.2011	01.04.2010 – 30.09.2010
Betrieblicher Cashflow	995	7.466
Investitions Cashflow	-366	-4.505
Finanzierungs Cashflow	-2.930	-2.890
Veränderung Finanzmittelbestand	-2.301	71

Aufstellung der Veränderung des Eigenkapitals

(alle Werte in TEUR)

	Grundkapital	Rücklagen	Einbehaltene Gewinne	Konzerner Eigenkapital
Stand 1.4.2011	7.500	750	8.061	16.311
Kapitalerhöhung	0	0	0	0
Dividenden	0	0	0	0
Gesamtergebnis	0	0	3.763	3.763
Stand 30.9.2011	7.500	750	11.824	20.074

	Grundkapital	Rücklagen	Einbehaltene Gewinne	Konzerner Eigenkapital
Stand 1.4.2010	35	965	10.038	11.038
Kapitalerhöhung	7.465	-965	0	6.500
Dividenden	0	0	-6.500	-6.500
Gesamtergebnis	0	0	4.027	4.027
Stand 30.9.2010	7.500	0	7.565	15.065

Anhang: Erläuterungen zum Halbjahresfinanzbericht

Allgemeines

Der verkürzte Zwischenbericht für das am 30. September 2011 endende Halbjahr wurde in Einklang mit IFRS („*International Financial Reporting Standards*“) erstellt, wie sie in der Europäischen Union auf Zwischenberichte anzuwenden sind („IAS 34“).

Der Konzernzwischenabschluss enthält nicht alle im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen und Angaben und sollte gemeinsam mit dem Konzernjahresabschluss zum 31. März 2011 gelesen werden.

Der vorliegende verkürzte Zwischenbericht zum 30. September 2011 wurde weder einer vollständigen Prüfung noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen. Weitere Informationen über die Grundsätze der Bilanzierung und Bewertung sind dem Konzernabschluss zum 31. März 2011 zu entnehmen, auf dessen Grundlage der vorliegende Zwischenbericht erstellt wurde. Die mit dem Geschäftsjahr 2011/12 erstmals angewendeten IFRS-Standards haben im Konzern keine wesentlichen Auswirkungen.

Konsolidierungskreis

Der Konsolidierungskreis blieb gegenüber dem Konzernjahresabschluss zum 31. März 2011 unverändert.

Haftungen

Zum 30. September 2011 bestehen Haftungsverhältnisse in der Höhe von EUR 1,9 Mio. Diese betreffen Biet- und Liefergarantien, die der Konzern im Rahmen von Ausschreibungen gegenüber potentiellen und bestehenden Kunden, in Form von Bankgarantien zu erbringen hat.

Wesentliche Transaktionen mit nahestehenden Personen bzw. Unternehmen

Im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2011/12 gab es gegenüber dem Konzernabschluss zum 31. März 2011 hinsichtlich Transaktionen mit nahestehenden Personen bzw. Unternehmen keine wesentlichen Veränderungen.

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die Österreichische Staatsdruckerei Holding AG hat die Zulassung ihrer Aktien zum Amtlichen Handel, Handelssegment Standard Market Auction, erhalten. Die Aktien (ISIN: AT000000ESD0) notierten erstmals am 11. November 2011.

Erklärung des Vorstandes

Wir bestätigen nach bestem Wissen, dass der im Einklang mit den maßgebenden Rechnungslegungsstandards aufgestellte verkürzte Konzernzwischenabschluss zum 30. September 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und dass der Halbjahreslagebericht zum 30. September 2011 des Konzerns ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns bezüglich der wichtigen Ereignisse während der ersten sechs Monate des Geschäftsjahres 2011/12 und ihrer Auswirkungen auf den verkürzten Konzernzwischenabschluss zum 30. September 2011, bezüglich der wesentlichen Risiken und Ungewissheiten in den restlichen sechs Monaten des Geschäftsjahres 2011/12 und bezüglich der offen zu legenden wesentlichen Geschäfte mit nahe stehenden Unternehmen und Personen vermittelt.

Wien, 21. November 2011

Der Vorstand



Robert Schächter
Vorstandsvorsitzender



Prof. Reinhart Gausterer
Vorstandsmitglied



Mag. Thomas Zach
Vorstandsmitglied



Mag. Helmut Lackner
Vorstandsmitglied

Österreichische Staatsdruckerei Holding AG
Tenschertstraße 7, 1239 Wien, Austria

Tel.: +43/1/206 66-0
Fax: +43/1/206 66-100
www.staatsdruckerei.at



eOSD

Österreichische Staatsdruckerei